



Inhalt

Aggressivität ist ein weitverbreitetes Problem bei Patientinnen und Patienten mit verschiedensten psychischen Erkrankungen. Um Behandlungsmöglichkeiten zu verbessern, möchten wir mit unserer Studie körperliche und psychische Zusammenhänge von Aggressivität untersuchen. Dabei interessieren wir uns vor allem für Stoffwechselprodukte in der Atemluft, Parameter im Blut und für die Untersuchung bestimmter Hirnregionen, die in der Vergangenheit mit Aggressivität in Verbindung gebracht wurden. Ziel ist es, diese Faktoren zwischen Patientinnen und Patienten mit hoher und niedriger Aggression und mit gesunden Personen zu vergleichen.

Für wen ist die Studie geeignet?



Für die Untersuchung suchen wir Personen, die

- zwischen 18 und 65 Jahre alt sind,
- keine psychischen Vorerkrankungen oder Probleme mit Aggressivität aufweisen,
- keine körperlichen oder neurologischen Vorerkrankungen haben, die das zentrale Nervensystem oder das Hormonsystem beeinflussen (z. B. Gehirnentzündung, hormoneller Tumor etc.).

Für eine zusätzliche Teilnahme an unserer MRT-Messung suchen wir Personen, die außerdem:

- kein Metall am oder im Körper tragen (z. B. Herzschrittmacher, Metallprothesen etc.),
- nicht schwanger sind,
- keine Platzangst haben.

Was bedeutet die Teilnahme für mich?



Eine Teilnahme beinhaltet eine kurze psychologische Diagnostik, gefolgt von einer standardmäßigen Blutabnahme, einer Blutabnahme durch Fingerstechen und einer Atemluftmessung und dauert **circa 2 bis 2,5 Stunden**. Die Teilnahme wird mit **30 Euro** vergütet.

Bei einer zusätzlichen Teilnahme an unserer MRT-Messung fahren Sie gemeinsam mit unserer Studienärztin in das Forschungszentrum Jülich. Die dortige MRT-Messung (bestehend aus einer Spektroskopie, einer Emotionsverarbeitungs-Aufgabe und einer Ruhemessung) dauert etwa **2 Stunden**. Anschließend werden Sie zurück in die Uniklinik gebracht. Diese zusätzliche Teilnahme wird mit weiteren 30 Euro vergütet (**60 Euro insgesamt**).



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns gern unter trrA08@ukaachen.de.

Kontakt:

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Studienärztin: Duygu Keskin Gökcelli
Uniklinik RWTH Aachen
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen

Studienleitung

Univ.-Prof. Dr. med. Thomas Frodl